Taylor 8, 20r Water Michells 9¹/₈, 30r Water Clayton 10, 32r Mock Townsend 10, 40r Mule Mayoll 9⁵/₈, 40r Medio Wilkinson 11¹/₄, 36r Warpcops Qualität Rowland 10³/₈, 40r Double Weston 11, 60r Double courante Qualität 14¹/₂, Printers ¹⁶/₁₆ ¹⁶/₁₆ 8¹/₄ pfd. 93. Fest.

Antwerpen, 23. Mai. Kaffee fest; Verkäufe 754 Ballen Santos zu 24¹/₄—25c. und 470 Ballen Rio zu 21¹/₂—22c. — Umsatz von Häuten 7382 Stück, von Wolle 37 Ballen.

Havre, 23. Mai. Baumwolle still; Umsätze 1200 Ballen, sehr ord. Louisiana per Juli 69.50 Frcs. — Kaffee fest; Verkäufe 10,010 Ballen, wovon 1000 Ballen Port-au-Prince 50—52 Frcs., 180 Ballen Gonaives 57—64 Frcs., 710 Ballen Cap 53—64 Frcs., 160 Ballen Guatemala 60 Frcs., 260 Ballen Costarica 73—77 Frcs., 200 Ballen Petit Goave 52 Frcs., 5500 Ballen Santos ungewaschen auf Lieferung 52 Frcs., 500 Ballen per Juli-November 54 Frcs. und 1500 Ballen per Juli 52.50 Frcs., per August 53 Frcs.

Trautenau, 22. Mai. Garnmarkt. Der heutige Garnmarkt ist von inländischen und ausländischen Käuferfirmen gut besucht und war der Begehr ein recht lebhafter, die Nachfrage umfaßt Tow- wie Linegarne. Die Lager sind jedoch stark geräumt und in voriger Woche konnte der Feiertage wegen nicht viel erzeugt werden. Die Spinner bleiben in fester Haltung und behaupteten die vorwöchentlichen Preise, welche, wie folgt, notirt werden: Towgarn Nr. 14 mit 47—51, Nr. 18 mit 38—42, Nr. 20 mit 36—40, Nr. 25 mit 32 bis 36, Linegarn Nr. 30 mit 34—37, Nr. 40 mit 28—30, Nr. 60 bis 80 mit 60—80 fl. per Schock zu gewohnten Conditionen, die übrigen Nummern verhältnißmäßig.

Berlin, 20 Mai. Häute, Felle, Leder. In rohen Wildhäuten Geschäft leblos; rohe Kipse fanden regelmäßigen Abzug. Inländische Rindhäute wurden in dieser Woche in ansehnlichen Posten umgesetzt. Rußland kaufte ausgesuchte Bullen und leichte Häute in größeren Partien, so daß Preise dadurch etwas anzogen; trockene Häute ziemlich untergeordneter Qualität kaufte ein Hamburger Haus mit 70—72 *M*. Roßhäute, meist gemischte Waare, wurden an Provinzialgerber verschickt. Kalbfelle lebhaft gehandelt; ein Frankfurter Haus nahm einige Pöstchen Pommern und Mecklenburger mit ca. 150 *ℳ* und von Außen wurde Mehreres verschickt. Hiesige gefalzene Felle nahm Dresden und Amerika. Von Schaffellen einige Partien an auswärtige Gerber verkauft zu Preisen von 56—58 *M*. Zickel werden bereits zu vorjährigen Preisen bezahlt; hiervon ist noch Nichts verkauft worden. Von Lammfellen wenig vorräthig; die ankommenden Posten finden willig Abnehmer. Die Wochenmärkte waren mit Häuten und Fellen stark befahren und fanden letztere zu wenig veränderten Preisen schnell Käufer. Rindhäute bis 70 Pfd. schwer erzielen 29—32 *ℳ*, Ochsenhäute über 70 Pfd. 31—37 *ℳ*, Bullen 29 *ℳ* per Pfd. grün. Kalbfelle unter 8 Pfd. ca. 60 *ℳ*, 8—15 Pfd. 56—58 *ℳ*, über 15 Pfd. schwerer 40—50 *ℳ*. Fresser 34 *ℳ* per Pfd. grün. Hammelfelle, kahle ca. 2 *M*, angewachsene bis 4 *M* per Stück. Zickelfelle 75—125 *ℳ* per Stück. (B. Z.)

Marktbericht des Vereins der Schuh- und Leder-Industriellen, Berlin, 22. Mai. Der Schuhmarkt war heute mit Schuhwaaren aller Art reichlich beschickt, trotzdem wurde Alles zu hohen Preisen gegen Casse schnell geräumt; in Knopfstiefeln und Mannsstiefeln konnte dem Bedarf nicht genügt werden. Folgende Preise sind zu notiren: Kalbner Mannsstiefel 75—78 *M*, Herrenzugstiefel, Roßspiegel, 95—100 *M*, Knabenstiefel (sehr knapp) 58 bis 78 *M*, Damenstiefel, gewöhnliche 54—60 *M*, do. feine 104—108 *M*, Knopfstiefel für Kinder 24—30 *M*, do. für Mädchen 36, 42 bis 48 *M*. Frauen-Hausschuhe, derbe, 33—39 *M*. Die nächste Schuhbörse wird Montag, den 5. Juni cr. Sophienstraße 34 abgehalten.

* **London**, 23. Mai. (Telegraphischer Eierbericht von Ernst Beeh in London.) Der Markt verlief sehr ruhig und gingen Preise weiter zurück. Heutige Notirung: Deutsche Eier 4s 6d bis 4s 9d, Ungarn 4s 9d bis 5s 3d, Dänische 5s bis 5s 3d, Selected 5s 3d bis 5s 6d.

New-York, 23. Mai. (Telegramm von John D. Herklotz.) Export von Schmalz in der Woche vom 6. Mai bis 13. Mai 1882 3,700,000 Pfd., gegen die Wochen: vom 29. April bis 6. Mai 1882 2,400,000 Pfd., vom 7. Mai bis 14. Mai 1881 5,216,511 Pfund, vom 8. Mai bis 15. Mai 1880 9,095,066 Pfd.; Export von Speck in der Woche vom 6. Mai bis 13. Mai 1882 6,000,000 Pfd., gegen die Wochen: vom 29. April bis 6. Mai 1882 4,800,000 Pfd., vom 7. Mai bis 14. Mai 1881 8,068,781 Pfd., vom 8. Mai bis 15. Mai 1880 17,227,801 Pfd. Schweinezufuhr in Chicago in der Woche vom 13. Mai bis 20. Mai 1882 112,000 Stück, gegen die Wochen: vom 6. Mai bis 13. Mai 1882 105,000 St., vom 14. Mai bis 21. Mai 1881 80,856 St., vom 15. Mai bis 22. Mai 1880 164,129 Stück.

Rio de Janeiro, 22. Mai. Wechselcours auf London 21³/₄, do. auf Paris —. Tendenz des Kaffeemarktes: Fest. Preis für good first 3800—3850. Durchschnittliche Tageszufuhr 7000 Sack. Ausfuhr nach Nordamerika 62,000, do. nach dem Canal und Nord-Europa 28,000, do. nach dem Mittelmeer 7000. Vorrath von Kaffee in Rio 96,000 Sack.

Magdeburg, 23. Mai. (Magdeb. Ztg.) Zucker. (Preise ab Station bei Posten aus erster Hand.) Kornzucker von 96 Proc. 33.25—33.80 *M*, bzgl. von 95 Proc. 32.25—32.80 *M*. — Rohzucker Tendenz unverändert. — Melis 40.50—41 *M*. — Gem. Raffinade 39.50—40.50 *M*. — Gem. Melis I. 39.00 *M*. — Tendenz: Unverändert.

Paris, 23. Mai. Rohzucker 88° loco ruhig, 60.75 à 61.00. — Weißer Zucker ruhig, Nr. 3 per 100 Kilogr. per Mai 68.00, per Juni 68.50, per Juli-August 69.00, per October-Januar 63.50.

London, 23. Mai. Havannazucker Nr. 12 24¹/₂. Ruhig, stetig.

London, 22. Mai. Zimmt, feinster 4 a 6d, do. guter 3d, do. mittel 2 a 3d, do. ordinairer 1 a 2d billiger. — Reis stetig, aber ruhig. — Talg, loco 53¹/₄s, Import der Woche 800 Faß. — Terpentin 41¹/₂s. — Petroleum 5¹/₄ a 5¹/₂d. — Thee wurde zu Gunsten der Käufer gehandelt.

London, 23. Mai. Colonialwaaren-Wochenbericht. Zucker. Vorrath 90,106 Tons, Ablieferung an den Consum für die Woche und Ablieferung für den Export 4805 Tons, gelandet während der Woche 6667 Tons. — Kaffee. Vorrath 19,080 Tons, Ablieferung an den Consum für die Woche 300 Tons, Ablieferung für den Export 779 Tons, gelandet während der Woche 1703 Tons. — Reis. Vorrath 24,849 Tons, Ablieferungen der Woche 1850 Tons, gelandet während der Woche 1209 Tons.

London, 23. Mai. Zucker, roher und raffinirter stetig, krystallisirter träge, ¹/₂s niedriger. — Cacao, Granada 66s 70s, Guayaquil 62s 72s. — Kaffee, westindischer flau, Ceylon (Plantation) stetig, Rio in guter Nachfrage. Ceylon, Costarica und Guatemala theils billiger, außer farbigem. — Thee, chinesischer flau, indischer matt, fannings und gebrochener fest. — Reis ruhig, schwimmender 1¹/₂d höher; eine Ladung Ngatsein per „Andera" (Aprillieferung) wurde zu 7¹/₂sh. eine zweite Ladung per Juni wurde zu 7sh 9¹/₄d für den Continent begeben. — Pfeffer fester, schwarzer Singapore 5¹/₄d, weißer 8¹/₄d. — Terpentin 41 sh. Jute matt. — Schellack still. — Kupfer, Chili 66¹/₄ Lstrl. — Blei, spanisches 14 Lstrl., do. englisches 14¹/₄ Lstrl. — Zink, specielle Marken 17¹/₄ Lstrl., do. gewöhnliche 16⁷/₈ Lstrl. — Leinöl, disp. 21¹/₂sh.

* **Hull**, 23. Mai. Leinöl, disp. 23¹/₄, per Mai-August 24, per September-Decbr. 25¹/₄. — Raffinirtes Cottonöl disp. 25¹/₂, per Mai-August 25¹/₂, per September-December 25¹/₂.

Magdeburg, 23. Mai. Kartoffelspiritus per 10,000 Literprocent loco ohne Faß 45.80—46.30 *M*.

Bordeaux, im Mai. Kaum je zuvor hat das Geschäft in Bordeaux-Weinen gleiche Schwierigkeiten erfahren als gegenwärtig. Es ist jetzt überall hinlänglich bekannt, einen wie verderblichen Einfluß die Verbreitung der Phylloxera auf unsere Reben geäußert hat; man weiß jetzt auch dort, wo früher die Gefahr geleugnet wurde, daß in ganzen Districten die Weincultur der Vernichtung anheimgefallen ist; daß die Gegenden, welche die für den täglichen Consum, für das eigentliche Engros-Geschäft in Betracht kommenden Weine hervorbringen, von der Plage am härtesten betroffen sind: man giebt sich keiner Täuschung mehr darüber hin, daß, falls nicht bald ein ernstlich wirksames Mittel zur Bekämpfung des Insects gefunden wird oder nicht die Natur selbst der Verheerung Einhalt gebietet, die Befürchtung nahe liegt, es werde die Productionskraft unseres Weingebietes vielfach in nicht zu ferner Zeit, wenn nicht gänzlich schwinden, so doch auf lange Jahre gelähmt werden. Und zu jenem Uebel gesellten sich in den letzten drei Jahren die Nachtheile einer namentlich dem quantitativen Ertrage des Weinstocks wenig günstigen Witterung; die 1879er Weine waren in quantitativer wie in qualitativer Beziehung ungenügend, die 1880er wie 1881er in ersterer Hinsicht ebenso, glücklicherweise jedoch besitzen sie Qualitäten, welche ihre vortheilhafte Verwendung gestatten. Aber die Vorräthe von geringeren Sorten älterer Jahrgänge sind als gänzlich erschöpft zu betrachten, nachdem das Ausland, da es anfängt, die wahre Sachlage zu erkennen, sich der bisher noch vorhandenen Reste zu hohen Preisen bemächtigt hat: man verfügt hier gegenwärtig im allgemeinen — außer über ältere und jüngere Flaschenweine, zu denen jetzt auch bereits 1877er und 1878er gehören — nur noch über 1880er und 1881er. Und so wird das Ausland wohl oder übel sich dazu verstehen müssen, an diese beiden letzten Jahrgänge mit größerer Energie als bisher heranzutreten und es wird unter den obwaltenden Umständen der Absatz dieser Weine demnächst voraussichtlich ein sehr beschleunigter sein.

Schon hat man hier begonnen, geringere, rasch verwendbaren und deshalb jetzt besonders nützlichen 1880er in den Consum zu geben, ein bei so jungen Weinen sehr seltener Fall und ein weiteres Kennzeichen der geschäftlichen Lage. Ueber die Aussichten für die diesjährige Lese etwas irgendwie Bestimmtes zu sagen, wäre voreilig.

Nürnberg, 20. Mai. Hopfen. Wir hatten im Verlaufe der ganzen Woche so niedrige Temperatur, daß zu befürchten steht, die rauhe Witterung werde nicht unbeträchtlichen Schaden an Pflanzen und Bäumen hinterlassen; indessen stehen die Saaten in unserer Gegend zufriedenstellend. Wenn auch die jungen Triebe der Hopfenreben theilweise gelitten haben sollten, so ist das Wachsthum doch noch nicht so sehr vorgeschritten, als daß nicht die schadhaften Pflanzen durch Nachziehen frischer Reben zu ersetzen wären. Heute an gestrigem Morgen war das Thermometer bis auf 4 Grad gesunken. Der diesswöchentliche Verkehr am Hopfenmarkte ist gegen die Vorwoche wieder ein sehr ruhiger gewesen. Für Brauerkundschaft wird nur der dringendste Bedarf genommen; ebenso kann von irgend einer Speculation mit Bezug auf die kommende Ernte jetzt natürlich noch keine Rede sein. In Folge dessen ist das derzeitige Geschäft belanglos, um so mehr, als der allwöchentliche Abzug stets durch neue Zufuhren wieder Ersatz findet. Nur der gestrige Markt machte insofern von der Ruhe, die sonst im Geschäft herrscht, eine erwähnenswerthe Ausnahme, als an denselben für Brauerkundschaft circa 70 Ballen zu 80—100 *M* und für den Export weitere 130 Ballen zu 60—78 *M* abgingen. In kleinen Beträgen erzielte Ausstichwaare 100—110 *M*, doch kommen Abschlüsse in solcher selten zu Stande, da wirkliche Prima kaum mehr zu finden. (Allg. Hopfen-Ztg.)

Breslau, 22. Mai. Zink. Nach letzter Notiz Godulla-Marken auf Lieferung 16.30 *M* bez., heute Hohenlohe-Marke Juni- und Juli-Lieferung 16.20 *M* bez., schles. Vereinsmarke Juni-Lieferung 16.20 *M* bez.

Zinn. (Telegramme der Herren M. H. Lorenz & Cie. hier.) London, 23. Mai. Abds. Austral 98 Lstrl., 24. Mai Mittags Austral — Lstrl. — Rotterdam, 24. Mai, Nachm. Banka 59³/₄ fl. Billiton 59³/₄ fl.

Glasgow, 23. Mai. Roheisen. Mixed numbers warrants 47sh 6d.

Glasgow, 23. Mai. Die Verschiffungen der letzten Woche betrugen 12,122 gegen 9582 Tons in derselben Woche des vorigen Jahres.

Glasgow, 24. Mai. Warrants 47.4¹/₂.

Odessa, 20. Mai. An unserm Getreidemarkte herrschte infolge wenig günstiger Nachrichten von außen eine ruhige Stimmung. Nur Ghirka-Nikolajew-Weizen fand gute Nachfrage und bezahlte dafür 1 R. 40 K., wozu etwa 8000 Tschetwerts umgingen. Das Ergebniß der diesswöchentlichen Abschlüsse bestand im Ganzen aus 73,400 Tschetwerts, worunter 17,000 T. Roggen von 8.25—9 Pud zu 83—89 K. per Pud. 17,000 T. Mais zu 83—86¹/₂ K., 11,000 T. Gerste zu 62—74 K. und 2300 T. Hirse zu 56¹/₄—57 K. per Pud. Die Zufuhren bestanden aus 35,000 T. weicher, 5000 T. Ghirka- und 300 T. harter Weizen, 26,800 T. Roggen, 6200 T. Mais, 15,000 T. Gerste, 5000 T. Hafer, 5600 T. Leinsaat, 6100 T. Rübsen und 3800 T. Hirse. — Wechselcourse: London 3 Mt. 9.77, Paris 3 Mt. 258³/₄.

Magdeburg, 24. Mai. Kartoffelspiritus. Locowaare abermals matter, Termine flau und ohne Kauflust. Loco ohne Faß 46.4 *M*, per Mai und Mai-Juni 47.5 *M*, per Juni-Juli 47.5 *M*, per Juli-August 48.3 *M*, per August-September 49 *M* per 10,000 Proc. mit Uebernahme der Gebinde à 4 *M* per 100 Liter. — Rübenspiritus flau und ohne Kauflust. Loco 46 *M* nominell.

Breslau, 23. Mai. Spiritus per 100 Liter 100 Proc. per Mai 45.30, per Juni-Juli 45.50, per August-September 46.70. — Weizen per Mai 216.00. — Roggen per Mai 140.00, per Mai-Juni 140.00, per September-October 141.00. — Rüböl per Mai 57.00, per Mai-Juni 56.50, per September-October 54.25. — Zink Godulla 16.35 bez. — Wetter: Schön.

Köln, 23. Mai. Weizen hiesiger loco 24.50, fremder loco 23.00, per Mai 22.90, per Juli 21.85, per November 20.40. — Roggen loco 19.50, per Mai 15.50, per Juli 14.80, per November 14.50. — Hafer loco 16.50. — Rüböl loco 30.50, per Mai 29.80, per October 28.70.

Stettin, 23. Mai. Weizen flau, loco 207.00—218.00, per Mai 222.00, per Mai-Juni 217.00, per September-October 201.50. — Roggen flau, loco 146.00—150.00, per Mai 150.00, per Mai-Juni 145.00, per September-October 142.00. — Rübsen per September-October 254.00. — Rüböl matt, 100 Kilogramm, per Mai 56.00, per September-October 56.00. — Spiritus flau, loco 43.50, per Mai-Juni 44.60, per Juli-August 45.70, per August-September 46.50. — Petroleum per Mai 7.15.

Königsberg, 23. Mai. Weizen unverändert. — Roggen unverändert, loco 121/122 pfd. 2000 Pfund Zollgewicht 138.50, per Mai-Juni 137.50, per September-October 136.00. — Gerste still. — Hafer ruhig, loco inländischer 120.00, per Mai 120.00. — Weiße Erbsen per 2000 Pfund Zollgewicht 145.00. — Spiritus per 100 Liter 100 Proc. loco 44.75, per Mai-Juni 44.50, per August 46.75. — Wetter: Warm.

Danzig, 23. Mai. Weizen loco flau, Umsatz 650 Tonnen. Bunt und hellfarbig, mehr oder weniger ausgewachsen 200.00—206.00, hellbunt 208.00—213.00, hochbunt und glasig 214.00—220.00, per Mai Transit 211.00, per Mai-Juni Transit 209.00. — Roggen flau, loco inländischer per 120 Pfd. 140.00, polnischer oder russischer Transit 124.00—127.00. — Roggen per Mai Transit 128.00, do. per Mai-Juni Transit 125.00. — Kleine Gerste loco 110.00—112.00. — Große Gerste loco 120.00. — Spiritus per 10,000 Liter-Procent loco 43.25.

Posen, 23. Mai. Spiritus loco ohne Faß 43.90, per Mai 44.30, per Juni 45.30, per Juli 45.20, per August 45.70. Flau.

Hamburg, 23. Mai. Weizen loco unverändert, auf Termine matt. — Roggen loco unverändert, auf Termine flau. — Weizen per Juli-August 206.00 Br., 205.00 Gd., per September-October 202.00 Br., 201.00 Gd. — Roggen per Juli-August 140.00 Br., 139.00 Gd., per September-October 139.00 Br., 138.00 Gd. — Hafer u. Gerste unverändert. — Rüböl still, loco 57.00, per Mai 57.50. — Spiritus matt, per Mai 37¹/₂ Br., per Juli-August 37¹/₂ Br., per August-September 38¹/₄ Br., per September-October 38¹/₂ Br. — Kaffee etwas belebter, Umsatz 5000 Sack. — Petroleum behauptet, Standard white loco 7.25 Br., 7.20 Gd., per Mai 7.25 Gd., per August-December 7.85 Gd. — Wetter: Heiß.

Bremen, 23. Mai. Tabak. Umsatz 480 Packen St. Felix. — Baumwolle sehr ruhig. — Schmalz, ruhig, Preise unverändert. — Speck, halb short, halb long. Loco und Juni 56 *ℳ* Forderung, Juli-August 55 *ℳ*. Fest. — Reis fest. Regelmäßiges Geschäft. — Wolle. Umsatz: 102 Ballen Cap.

Bremen, 23. Mai. Petroleum ruhig. Standard white loco 7.25, per Juni 7.30, per Juli 7.40, per August 7.55, per September-December 7.85. Alles Brief.

Wien, 23. Mai. Weizen per Mai-Juni 11.85 Gd., 11.90 Br., per Herbst 11.00 Gd., 11.05 Br. — Hafer per Mai-Juni 7.85 Gd., 7.90 Br. — Mais per Mai-Juni 7.60 Gd. 7.65 Br.

Pest, 23. Mai. Weizen loco flau, auf Termine matt, per Herbst 10.65 Gd., 10.67 Br. — Hafer per Herbst 6.55 Gd., 6.60 Br. — Mais per Mai-Juni 7.30 Br., 7.32 Gd. — Kohlraps per August-September 13³/₄. — Wetter: Prachtvoll.

Amsterdam, 23. Mai. Weizen per November 280. — Roggen per Mai 175, per October 172.

Antwerpen, 23. Mai. Petroleummarkt. Raffinirtes, Type weiß, loco 18¹/₂, bez. u. Br., per Juni 18 Br., per September 19¹/₂ Br., per September-December 19¹/₂ Br. Ruhig.

Antwerpen, 23. Mai. Weizen ruhig. — Roggen flau. — Hafer vernachlässigt. — Gerste ruhig.

London, 23. Mai. An der Küste angeboten 15 Weizenladungen. — Wetter: Schön.

Liverpool, 23. Mai. Weizen 1—2d, Mais 1 d billiger. — Mehl matt. — Wetter: Schön.

Hull, 23. Mai. Weizen stetig bei beschränktem Bedarf. — Wetter: Schön.

Paris, 23. Mai. Weizen ruhig, per Mai 30.25, per Juni 30.00, per Juli-August 28.75, per September-December 27.30. — Mehl 9 Marques, ruhig, per Mai 62.90, per Juni 62.90, per Juli-August 62.10, per September-December 58.75. — Rüböl ruhig, per Mai 69.00, per Juni 69.50, per Juli-August 70.75, per September-December 73.00. — Spiritus ruhig, per Mai 61.00, per Juni 60.75, per Juli-August 60.50, per September-December 56.75.

Petersburg, 23. Mai. Talg loco 75.00, per August 70.00. — Weizen loco 15.25. — Roggen loco 10.00. — Hafer loco 5.10. — Hanf loco 34.50. — Leinsaat (9 Pud) loco 14.00. — Wetter: Warm.

New-York, 22. Mai. Weizen-Verschiffungen der letzten Woche von den atlantischen Häfen der Vereinigten Staaten nach Großbritannien 44,000, do. nach Frankreich 15,000, do. nach andern Häfen des Continents 15,000, do. von Californien und Oregon nach Großbritannien 75,000, do. do. nach Frankreich 10,000 Qrtrs.

New-York, 23. Mai. Baumwolle in New-York 12¹/₁₆, do. in New-Orleans 12. — Petroleum in New-York 7¹/₂ Gd., do. in Philadelphia 7¹/₂ Gd., rohes Petroleum 6¹/₂, do. Pipe line Certificates — D. 64 C. — Mehl 5 D. 25 C. — Rother Winterweizen loco 1 D. 47 C., do. per Mai 1 D. 47¹/₄ C., do. per Juni 1 D. 47¹/₂ C., do. per Juli 1 D. 31³/₄ C. — Mais (old mixed) 84¹/₄ C. — Zucker (Fair refining Muscovados) 7¹/₂. — Kaffee (Rio) 9¹/₂. — Schmalz (Marke Wilcox) 11¹⁵/₁₆, do. Fairbanks 11⁷/₈, do. Rohe & Brothers 11¹⁵/₁₆. — Speck (short clear) 11¹/₂ C. — Getreidefracht ¹/₄.

* **Berlin**, 23. Mai. (Producten-Bericht von Perl & Meyer.) Wind: OSO. Barometer 28. Thermometer früh + 9°. Wetter: heiß. Am heutigen Getreidemarkt herrschte wieder eine recht gedrückte Stimmung, bei welcher namentlich die Terminpreise für Weizen und Roggen zu leiden hatten; die schließlich etwas festere Haltung brachte den Preisen eine nur geringe Erholung. Für effective Waare, die im Allgemeinen nur mäßig angeboten war, fehlte es an genügender Beachtung, um den Verkauf zu erleichtern. Roggenmehl, überwiegend angeboten, hat neuerdings im Werthe verloren. Rüböl war abermals etwas billiger erhältlich. Spiritus, anfänglich im Preise gedrückt, hat sich schließlich wieder so ziemlich erholt.

Weizen per 1000 Kilo loco 205—235 *M* nach Qualität gef., per Mai 221—22¹/₂—221¹/₂ *M* bez., per Mai-Juni 217¹/₂ bis 217—218 *M* bez., per Juni-Juli 210—209—210 *M* bez., per Juli-August 202¹/₂—202—202¹/₂ *M* bez., per September-October 200—199¹/₂—200 *M* bez. Gek. 16,000 Centner. Kündigungspreis 221 *M*.

Roggen per 1000 Kilo loco 142—162 *M* nach Qualität gef., inländischer 154—158 *M* ab Bahn und Kahn bez., russischer und polnischer 142—149 *M* ab Bahn und Kahn bez., per Mai 154³/₄ bis 153¹/₂—154 *M* bez., per Mai-Juni 145¹/₂—145—145¹/₂ *M* bez., per Juni-Juli 144—143¹/₂—144 *M* bez., per Juli-August 143—142¹/₂—143¹/₄ *M* bez., per September-October 143 bis 142¹/₂—142³/₄ *M* bez. Gek. 26,000 Centner. Kündigungspreis 153¹/₂ *M*.

Gerste per 1000 Kilo loco 125—200 *M* nach Qualität gef.

Hafer per 1000 Kilo loco 126—170 *M* nach Qualität gef., ost- und westpreußischer 138—147 *M*, russischer 125 bis 147 *M*, pommerscher und mecklenburgischer 130—145 *M*, schlesischer 145—155 *M*, böhmischer 145—155 *M*, fein schlesischer und böhmischer 156—162 *M*, Alles ab Bahn bez., per Mai 136 *M* Br., per Mai-Juni 135¹/₂ *M* Gd., per Juni-Juli 135¹/₂—135¹/₄ *M* bez., per Juli-August 135 *M* bez., per September-October 135 *M* bez. Gek. 7000 Ctr. Kündigungspreis 135¹/₂ *M*.

Mais per 1000 Kilo loco 146—156 *M* nach Qualität gef., per Mai 145 *M* nom., per Mai-Juni 144 *M* nom., per Juni-Juli 144 *M* nom., per September-October 139¹/₂ *M* nom.

Erbsen per 1000 Kilo Kochwaare 158—200 *M*, Futterwaare 138 bis 156 *M*, beides nach Qualität gefordert.

Mehl. Weizenmehl 00 31.50—30.00 *M*, do. 0 29.00—28.00 *M*, do. 0 und I 28.00—27.00 *M*, Roggenmehl 0 22.50—21.50 *M*, do. 0 und I 21.00—20.00 *M*. Alles per 100 Kilo Brutto incl. Sack. Roggenmehl 0 und I per Mai 20.80—20.75 bis 20.85 *M* bez., per Mai-Juni 20.60—20.65 *M* bez., per Juni-Juli 20.40—20.45 *M* bez., per Juli-August 20.10—20.15 *M* bez., per September-October 19.90—20 *M* bez. Gek. 3000 Ctr. Kündigungspreis 20.80 *M*.

Oelsaaten per 1000 Kilo Winter-Raps 254—267 *M*, Winter-Rübsen 250—263 *M*.

Rüböl per 100 Kilo netto incl. Faß loco 56.2 *M*, ohne Faß 55.4 *M*, per Mai 55.9—56.1 *M* bez., per Mai-Juni 55.8 bis 56.2 *M* bez., per September-October 54.8—55 *M* bez., per November-December 54.9 *M* Gek. 100 Ctr. Kündigungspreis 55.8 *M*.

Leinöl per 100 Kilo netto incl. Faß loco 59 *M*.

Petroleum per 100 Kilo netto incl. Faß loco 23.8 *M* bez., per Mai 23.1 *M* bez., per September-October 23.8 *M* bez.

Spiritus per 10,000 Liter Proc. loco ohne Faß 45 *M* bez. Mit Uebernahme der Fässer per Mai 46.1—46.2 *M* bez., per Mai-Juni 46.1—46.2 *M* bez., per Juni-Juli 46.2—46.4 *M* bez., per Juli-August 47.1—47.3 *M* bez., per August-September 47.6—47.8 *M* bez., per September-October 47.7—47.8 *M* bez. Gek. 70,000 Liter. Kündigungspreis 46.1 *M*.

Leipziger Producten-Börse.

Bericht von Friedr. Härter.

Leipzig, 23. Mai, Mittags 1 Uhr. Wetter: prachtvoll. Wind: SO. Barometer: früh 27,7‴. Thermometer: früh + 10°.

Weizen per 1000 Kilo Netto loco hiesiger 228—232 *M* bez., do. ausländischer 200—243 *M* bez. u. Br. Ruhig.

Roggen per 1000 Kilo Netto loco hiesiger 164—168 *M* bez., do. ausländischer 150—160 *M* bez. u. Br. Matt.

Gerste per 1000 Kilo Netto loco 160—168 *M* bez., do. Futter- 120—135 *M* bez.

Malz per 50 Kilo Netto loco schlesisches 13.20—14 *M* bez. u. Br., do. Saal- 14—15 *M* Br.

Hafer per 1000 Kilo Netto loco 158—161 *M* bez., do. russischer 140—147 *M* bez. u. Br.

Mais per 1000 Kilo Netto loco Donau 158 *M* bez.

Bohnen per 100 Kilo Netto loco 20—24 *M* bez. u. Br.

Oelkuchen per 100 Kilo loco hiesige fehlen.

Rüböl, rohes, per 100 Kilo Netto ohne Faß loco 57 *M* bez., per Mai-Juni 57.50 *M* Br. Unverändert.

Spiritus per 10,000 Liter Procent ohne Faß loco 46 *M* G. Unverändert.

Mehl per 100 Kilo excl. Sack. Weizenmehl Nr. 00 33 *M*, do. Nr. 0 30—31 *M*, do. Nr. I 28 *M*, do. Nr. II 22 *M*, Roggenmehl Nr. 0 und I 22—23 *M* im Verband, do. Nr. II 16 *M*.

Weizenschaale per 100 Kilo excl. Sack 10.75—11.20 *M*.

Roggenkleie per 100 Kilo excl. Sack 12—13 *M*.

Preise verstehen sich erste Kosten excl. Courtage, Spesen etc.

Leipziger Productenbörse vom 24. Mai.

Witterung: Warm und bewölkt.

Spiritus loco 46 *M* Geld, preishaltend.

Rechtsanwalt Cerutti, S.

Kohlen-Versandt ab Zwickau.

Am 20. Mai 1168 Ladungen à 5000 Kilogramm. Am 21. Mai 460 Ladungen à 5000 Kilogramm.

Telegraphische Coursberichte.

Berlin, 24. Mai. (Eröffnungscourse.)

Oesterr. Credit-Actien 587.50. Oesterr.-Frz. Staatsb. 572.50. Lombarden 252.50. Bergisch-Märkische —.—. Oberschlesische 247.—. Galizier 136.—. 6% Rumänische Rente 103.75. Wiener Bankverein —.—. Discoto-Commandit 213.70. Deutsche Bank 155.70. Oesterr. Goldrente 80.60. Silberrente 65.90. Papierrente 65.20. 4% ungar. Goldrente 76.—. Russische Anleihe von 1880 70.30. Russische Banknoten 206.50. II. Orient-Anleihe 56.90. Dortmunder Union St.-Prioritäten 93.—. Königs- und Laurahütte 114.25. Tendenz: Ziemlich fest.

Berlin, 24. Mai, 12 Uhr 25 Min. Nachm.

Oesterr. Credit-Actien 587.50. Oesterr.-Frz.-Staatsbahn 572.50. Lombarden 252.50. Rechte Oder-Ufer 179.60. Berlin-Anhalter —.—. Mainz-Ludwigshafen 104.40. Breslau-Schweidnitz 105.60. Galizier 136.25. Oberschlesische 248.60. Nordwest 356.75. Elbethalbahn 402.50. Buschtiehrader B 74.75. Dux-Bodenbach St.-Pr. 147.—. Disconto 213.60. Darmstädter 163.50. Deutsche Bank 155.90. Dortm. Union 93.—. Laurahütte 114.25. 5proc. Russen von 1877 88.25. Oesterr. 1860er Loose 123.25. do. Silberrente 65.80. 6% Rumän. Rente 103.75. Tendenz: Ziemlich fest.

Berlin, 24. Mai, 1 Uhr 50 Min. Nachm.

Oesterr. Credit-Actien 587.50. Oesterr.-Frz. Staatsb. 573.—. Lombarden 252.—. Oberschlesische 248.50. Dortmund-Gronau-Enschede 54.75. Galizier 136.50. Dux-Bodenbacher 146.—. Oesterr. Nordwest 356.—. Elbethal 401.—. Böhm. Westb. 132.75. Disconto 213.60. Deutsche Bank 155.75. Darmstädter 163.25. Laurahütte 114.10. Dortmunder Union St.-Prior. 93.—. Oesterr. Papierrente 65.25. Oesterr. Silberrente 65.75. Goldrente 80.60. 5proc. ungarische Papierrente 73.75. 4proc. ungarische Goldrente 76.—. 6proc. rumänische Rente 103.75. Tendenz: Ruhig.

Berlin, 24. Mai. (Schlußcourse.)

Deutsche Reichsanleihe 102.—. 4% preuß. Consol. 102.10. Oesterr. Loose von 1860 123.30. Oesterr. Papierrente 65.10. Oesterr. Silberrente 65.80. Oesterr. Goldrente 80.80. Russ. 5% Anleihe von 1877 87.90. Dortmund-Gronau-Enschede 54.75. Ostpreußische Südbahn 87.10. Galizische Karl-Ludwigsbahn 136.75. Breslau-Schweidnitz-Freib. E.-St.-A. 105.75. Mainz-Ludwigshafen E.-St.-A. 104.40. Oberschlesische E.-St.-A. 248.50. Rechte-Oder-Uferbahn E.-St.-A. 179.40. Marienburg-Mlawka 114.60. Allgemeine Deutsche Cr.-Anst. 161.00. Berliner Handelsgesellschaft 111.50. Chemnitzer Bankverein 92.—. Darmstädter Bank 163.50. Deutsche Bank 155.90. Reichsbank —.—. Disconto-Comm.-Antheile 213.—. Geraer Bank 96.50. Sächs. Bank 122.25. Dortm. Union St.-Pr. 93.10. Laurahütte 113.75. Sächs. Maschinenfabrik Hartmann 125.—. Sächs. Webstuhlfabr. Schönherr 118.90. Oesterr. Credit-Act. 588.—. Oesterr.-Frz. Staatsbahn (Franzosen) 573.—. do. Südbahn (Lombarden) 251.50. Oesterr. Banknoten 170.85. Russische Noten 206.25. 3proc. Sächs. Rente 80.50. Ungar. 4proc. Goldrente 76.10. Rumänische Rente 103.50. Russ. 4% Anleihe von 1880 69.60. II. Orient-Anleihe 56.60. III. Orient-Anleihe 57.70. Berlin-Dresdner St.-Pr. 42.—. Cels-Gnesen 60.75. Buschtiehrader B 78.10. Mecklenburg Fr.-Frz.-Bahn 187.30. Pilsen-Priesen Pr.-Obl. 67.75. Prag-Dux Pr.-Oblig. I. 89.10. Dresdner Bank 133.25. Weimarische Bank 99.40.

Hibernia und Shamrock 82.50. Napoleonsd'or 16.23. Ungar. 5proc. Papierrente 73.60. Turnau-Prager E.-St.-A. 148.60. Weimar-Gera E.-St.-A. 4¹/₂% 49.70. Aussig-Teplitzer E.-St.-A. 262.50. Böhmische Westbahn E.-St.-A. 132.50. Dux-Bodenb. E.-St.-A. 146.40. Halle-Sorau-Guben E.-St.-A. 19.80. Oberlausitzer St.-Pr. 56.70. Saalbahn St.-Pr. 77.20. Weimar-Gera St.-Pr. 5% 44.70. Werrabahn E.-St.-A. 92.—. Coburger Credit 88.50. Geraer Credit 91.50. Gothaer Bank 121.—. Leipziger Disc.-Gesellschaft 113.—. Meininger Credit 97.—. Oberlausitzer Bank 99.75. Consortium 52.75. Gelsenkirchen 120.50. Glauziger Zuckerfabrik 91.10. Oelsheim 89.—. Elbethal 401.—. Körbisdorf 180.—. Wien k. S. 170.70. Wien 2 M. 169.70. Petersburg k. S. 205.40. Petersburg 3 M. 204.40. Warschau k. S. 205.75. Zimmermann 47.50. Mährisch-Schlesische Centralbahn 59.10. Oesterr. Nordwest 356.50.

Tendenz: Geschäftslos. Petersburger Nachrichten verstimmten Anfangs; schließlich beruhigter.

Nachbörse: Oesterr. Creditanstalt 587.—. Franzosen 572.50. Galizier 136.60. Bergische —.—. Oberschlesische 248.50. Mainzer 104.40. Rechte-Oder-Ufer 179.50. Darmstädter 163.25. Deutsche Bank 155.60. Disc.-Comm. 213.25. Laurahütte 114.—. Dortm. St.-Pr. 92.90. Goldrente —.—. Russische Noten 206.25. Lombarden 251.50. Elbethal —.—. Marienburg-Mlawka 113.25.

Dresden, 24. Mai.

Sächsische Staatspapiere.

	%			%	
3% Rente à 5000 *M*		80.45	von 1867 à 500 Thlr. abgest.	4	101.50
do. à 3000 -		80.45	von 1867 à 100 Thlr. abgest.	4	101.60
do. à 1000 -		80.45	Albertsb.-Prioritäten	4¹/₂	100.50
do. à 500 -		80.50	Leipz.-Dr. Pr. v. 1866	4	101.20
do. à 300 -		81.	do. do. do.	4¹/₂	—.
von 1830 u. 1000, 500 u. 100 Thlr.	3	98.	Actien d. Sächs.-Schl. Eisenb.-Co. à 100 Th.	4	108.
von 1855 à 100 Thlr.	3	89.	Act. d. Lbb.-Zitt. Eisenbahn à 100 Thlr.	3¹/₂	93.75
von 1847 à 500 -	4	101.20	Actien à 25 Thlr.	4	100.00
von 1852—1868 à 500 Thlr.	4	101.50	K. S. Landr.-Gr. à 1000, 500 u. 100 Thlr.	3¹/₂	95.50
von 1852—1868 à 100 Thlr.	4	101.70	Landesculturr.-Rentenscheine	4	101.30
von 1869 à 500 Thlr.	4	101.50			
von 1869 à 100 -	4	101.70			
von 1870 à 100 Thlr.	4	101.70			

Bank- u. Credit-Actien.

Allg. D. Credit-Anst. Leipz. 161.10. Chemnitzer Bankverein —. Dresdner Bank 133. Geraer Bank —. do. Handels- u. Creditb. —. Leipziger Bank 140. Oberlausitzer Bank —. Sächsische Bank 122. Sächsische Bankgesellschaft 106. Weimarische Bank —.

Eisenbahn-Prioritäten.

Buschtiehrader I. Em. —. do. do. II. - 86.50. do. do. III. - 86. Dux-Bodenbacher 88. do. do. 1871 86.50. do. do. 1874 —. Gal. Carl-Ludwigsb. I. Em. —. do. do. II. - —. do. do. III. - —. Kaschau-Oderberg 83. Kronprinz Rudolf I. Em. 85.50. do. 1869 II. - 85.25. do. III. - 85.25. Lemberger I. Em. —. do. II. - 85.70. do. III. - 83. do. IV. - 81.50. Mähr.-Schles. Centralbahn 58.50. do. Grenzbahn —. Oesterr. Nordwestbahn 88. do. do. Lit. B. 87.25. Pilsen-Priesen 68.50. Prag-Dux I. Em. 82.75. do. II. - 82.75.

Industrie-Actien.

Baierisches Brauhaus 14.75. do. Stamm-Prior. 35. Braunschw. Nat.-Br. 147.25. Erste Culmbacher Exportbr. —. Felsenkeller-Brauerei 316. Feldschlößchen-Brauerei —. Gambrinus-Brauerei 48.25. Geraer Bierbrauerei 94. Hofbrauhaus 19. do. St.-Pr.-Act. 36. Meißner Felsenkellerbrauerei 32.50. Plauen'scher Lagerkeller 94.75. Reißniger Brauerei 125. Schloß-Chemn. Actien-Lagerbier-Brauerei 307. Societäts-Brauerei 105.

Continental-Pferdebahn 93.25. Ketten-Schleppschifffahrt 128.25. do. do. junge —. Sächsisch-Böhm. Dampfsch. 235.

Chemnitzer Papierfabrik 134. Dresdner do. 126.50. Niederschlem. Holzst. 182. Penziger Pat.-Papierfabrik 91.50. Schwarzer Papierfabrik 130. Thode'sche Papierfabr. 173. Ver. Bautzner Papierfabr. 160. Weißenborner Papierfabr. 111.25.

Chemnitzer Werkzeug-Masch.-Fabrik (Zimmermann) 47.25. do. do. Bulkan —. Dampf- u. Sp.-Masch.-F. Chemnitz (Wiede) 43.75. Deutsche Werkzeug-Masch.-Fabrik (Sondermann & Stier) 29.10. Germania (vorm. J. S. Schwalbe & Sohn) 73. Großenh. Webst. u. M.-F. 77. Lauchhammer 26.60. do. convertirte —. Laußiger M.-F. (Bepold) 24. Masch.-Bau-Anst. Golzern 159.50. Meißn. Eiseng. u. Masch.-Bau-Anst. (Jacobi) 48.75. Nähmasch.-Fabr. vorm. Seidel & Naumann 91. Saxonia, Eisenw.- u. Eisenb.-B.-G. Radeberg 28. abgestemp. à 400 *M* —. do. do. St.-Pr. 70.50. Sächs. Dpfsch.-M.-B.-A. (Schiebl) conv. 141.50. Sächs. Masch.-Fabr. (Hartm.) 124.25. do. Stickmasch. (Kappel) 99. do. Webstuhl-Fabrik (Schönherr) 118.25. Werkz.-Maschf. Union (Diehl) —. Zwick. Maschfabr. (Brod & Stiehler) —. Bautzner Tuchf. u. Kunstm. (Möschig) 41.50. Chemnitzer Actienspinnerei 227. Chemn. Act.-Färb. u. Appr. (Körner) 57.50. Dresdn. Lederfabr. (Bierling) 98.75. do. Preßh.- u. Korsetts.-Fabrik (Bramsch) 173. Hotel Bellevue 92. Leder-, Militair-Effecten-Fabrik (Thiele) 89. Leipz. W.-M.-G. (A. Uhlmann) —. Mech. Kratzenfabr. Mittweida 119. Meißner Ofen- u. Cham.-Fabrik (E. Teichert) 143. Sächs. Holzindustr. Rabenau St.-Pr.-A. 50. do. Kammg.-Sp. (Solbrig) 75.10. do. Lederindustrie (Beck) 20.50. do. Nähfaden-Fabrik (Hertenreich) 62.50. do. Of.- u. Ch.-F. (E. Teichert) 131.25. Schles. Cementf. (Groschowitz) 79.25. Verein. Radeberg. Glashütten 98. do. Dresdner Strohh.-F. (Ziegel & Lövinsohn) 78.75. Weißthaler Actien-Spinnerei —.

Bergbau-Actien.

Hänichen. Steinkohlenbau-G. —. Laurahütte —. Teutonia bei Gersdorf pr. St. —.

Frankfurt a. M., 24. Mai. (Schlußcourse.)

** Londoner Wechsel 20.45. Wiener Wechsel 170.60. 3% Sächs. Rente 80¹/₂. Oesterr. Goldrente 80³/₄. Oesterr. Papierrente 65.—. Oesterr. Silberrente 65⁷/₈. 4proc. ungar. Goldrente 76.—. II. Orient-Anleihe 56⁵/₈. Böhm. Westbahn 264⁵/₈. Galizier 272.—. Hessische Ludwigsbahn 104¹/₂. Lombarden 125⁷/₈. Staatsbahn 285¹/₂. Darmstädter Bank 162⁵/₈. Meininger 96.—. Oesterr. Credit 293⁷/₈. Thüringer —.—. Elisabeth 190³/₄. Elbethal-Actien 196.—. Nordwest 178.—. Buschtiehrader B 149⁷/₈. Berliner Disconto 215³/₈. 5proc. ungarische Papierrente 73⁷/₈. Tendenz: Still, Galizier lebhaft und höher.

Wien, 24. Mai. (Schlußcourse.)

Papierrente 76.40. Silberrente 77.10. Goldrente 94.25. Ungarische Goldrente 89.10. 1860er Loose 130.75. Lombarden 143.—. Credit-Actien 343.80. Staatsbahn 335.—. Galizier 319.25. Anglo-Austr.-Bank 126.75. Wechsel auf London 119.90. Silber —.—. Napoleonsd'or 9.50. Ducaten 5.63. Deutsche Reichsbanknoten 58.57. Oesterr. Nordwest 209.—. Elbethalbahn 225.—. Elisabethbahn 211.75. Buschtiehrader B —.—. Tendenz: Geschäftslos.

London, 24. Mai. Consols 102³/₁₆. Russen von 1873 86⁷/₈.

Paris, 24. Mai. Nachmittags 1 Uhr. Anleihe von 1872 117.05. Staatsbahn 711.—. Lombarden 310.25.

Berliner Productenbörse, 24. Mai. Weizen loco 200—235 *M*, per diesen Monat 222.50, per Juni-Juli 211.— *M*, per Herbst 200.50 *M*. — Roggen loco 153.— *M*, per diesen Monat 154.25 *M*, per Mai-Juni 146.75 *M*, per Herbst 143.75 *M* Kündigung: —. Tendenz: Besser. — Spiritus loco 45.50 *M*, per Mai 46.40 *M*, per Juni-Juli 46.50 *M*, per Aug.-Sept. 47.90 *M* Kündigung: —. Tendenz: Fest. — Rüböl loco 56.30 *M*, per Mai 56.— *M*, per Herbst 54.80 *M*. Kündigung: 5. Tendenz: Behauptet. — Hafer per Mai 136.50 *M*, per Juni-Juli 136.— *M*.

Liverpool, 24. Mai. (Baumwollenmarkt.) (Erstes Telegramm.) Heutiger muthmaßlicher Umsatz 12,000 Ballen. — Stimmung: Unverändert. Preise: Unverändert. Heutiger Import 18,000 Ballen, hiervon 18,000 Ballen Amerikanische.

Liverpool, 24. Mai. (Schlußbericht.) Umsatz 12,000 Ballen, davon für Speculation und Export 2000 B. verkauft. Tendenz: Unverändert. Lieferungen: Mai 6¹³/₁₆, Juni-Juli 6⁷/₈, Juli-August 6⁷/₈, September-October ¹⁵/₁₆, October-November 6¹³/₁₆.

Schifffahrtsberichte.

* **Wallwitzhafen**, 23. Mai. Eilgutdampfer der „Kette" Hermann, Capitain Hausmann, heute hier eingetroffen.

* **Leipzig**, 24. Mai. (Telegramm.) Der Hamburger Postdampfer „Herder" traf gestern Morgen wohlbehalten in New-York ein.

Lissabon, 23. Mai. Der englische Dampfer „Derwent" traf von Brasilien und dem La Plata ein.

Eingetroffen: in Queenstown der amerikanische Dampfer „Lord Gough" von Philadelphia; in New-York (22./5.) der Red Star Line-Dampfer „Nederland" von Antwerpen, der Inman-Dampfer „City of New-York", der Cunard-Dampfer „Palmyra", in Portland die Allan-Dampfer „Nova Scotian" und „Prussian", alle von Liverpool.

Druck und Verlag von E. Polz in Leipzig.